

# Hannelore Mann

Künstlergruppe PENTA

- 1940 geboren in St. Pölten  
ab 1964 malerische Ausbildung bei verschiedenen Professoren (Tobner, Schmitt, Fischer, Csuvala u.a.). Nach Aquarell- und Mischtechnik gewinnt die Federzeichnung immer mehr an Bedeutung. Serien und Themenblätter entstehen sowie Gedichtinterpretationen.
- 1974 Mitbegründerin der Künstlergruppe PENTA  
1983 Mitglied des St. Pöltner Künstlerbundes  
ab 1999 erste Teilnahme am jährlichen Symposium der Holzschneidervereinigung XYCRON, seither vermehrtes Arbeiten in dieser Technik.
- 2000 Nach einer Chinareise großes Interesse an der chinesischen Kalligrafie.  
2001 Die Möglichkeit, bei Prof. Yu Feng diese Technik zu lernen und zu vertiefen. Die entstandenen Blätter werden oft zu Collagen, also zu eigenständigen Werken verarbeitet.
- 2003 erscheint der Bildband „Mein Kosmos,“ mit Ölkreidearbeiten und Texten von Doris Kloimstein.
- 2006 Mitglied der Gruppe XYCRON

Einzelausstellungen in St. Pölten, Wien und verschiedenen Städten Österreichs. Ausstellungsbeteiligungen im In- und Ausland.

Die Arbeiten dieser Ausstellung stellen das erzählende Element der Werke in den Mittelpunkt.

# 14

## Künstlergruppe PENTA

Gegründet: 1974

11 Mitglieder

Die ursprünglich von fünf St. Pöltner Malern und Grafikern gegründete Künstlergruppe PENTA wurde inzwischen auf elf Mitglieder erweitert. Gemeinsame Aktivitäten (z. B. Arbeiten im Vereinsatelier, Ausstellungen etc.) oder Präsentationen einzelner Vereinsmitglieder bereichern das Vereinsgeschehen.

Bezüglich der Techniken deckt die Gruppe eine breite Palette im Bereich der bildenden Kunst ab, wie jede Art von Malerei, Grafik (inkl. Hoch- und Tiefdruckverfahren), Fotografie, Installationen, Multimedia-Vorführungen etc. Nach dem Verständnis der Gruppenmitglieder sind Können und Kreativität zwei unverzichtbare Werte in der bildenden Kunst.

Kunst muss über das Banale hinausgehen.



DOK